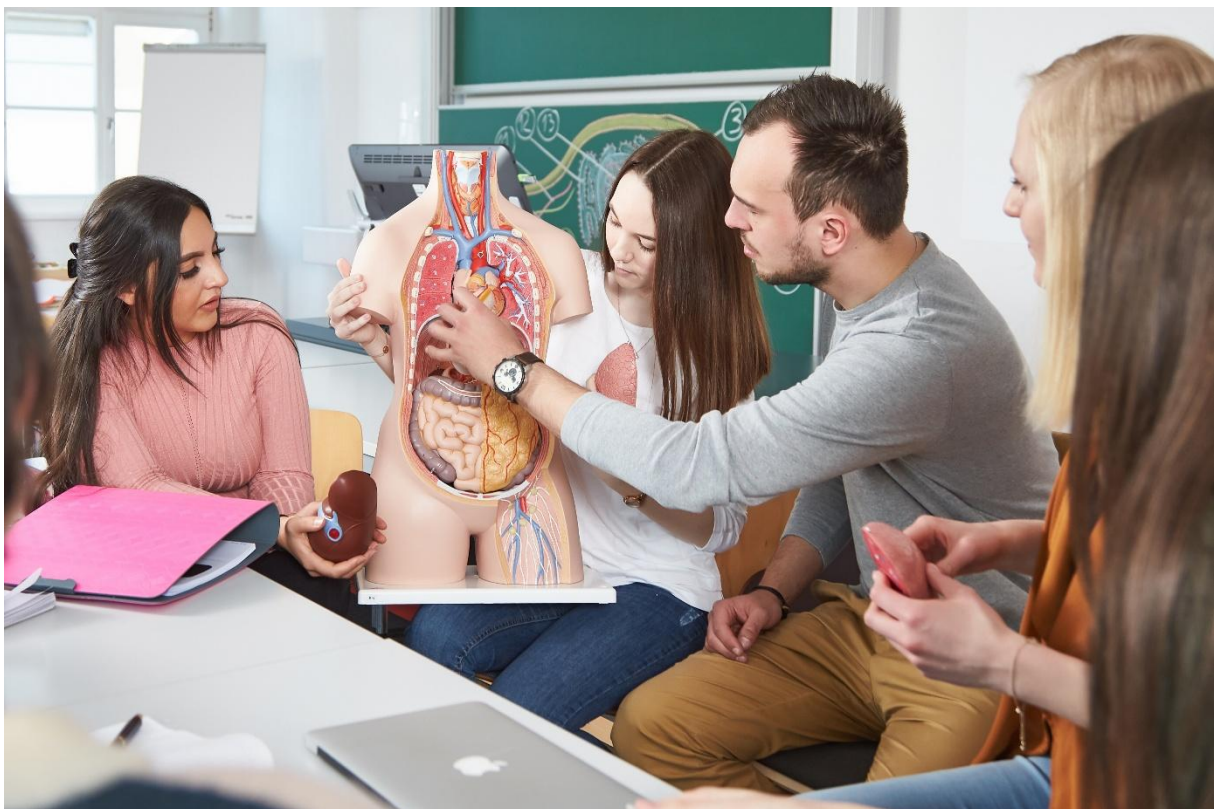


BERUFSPÄDAGOGIK GESUNDHEIT

BACHELOR OF EDUCATION (B. A./ B.ED.)



Hochschule Fulda | Nicolas Heinisch, Johannes Ruppel



INHALT

Ihr Stundenplan für das erste Fachsemester

Horstl - Einwahl in die Lehrveranstaltungen	2
Einschreibungsphasen.....	3
Module im ersten Fachsemester	5
Optionales Angebot: EDV-Kurs.....	6
Was bedeuten die Abkürzungen im Stundenplan?	7
Was wir Ihnen nicht bieten	8
Bevorzugtes Einwahlverfahren.....	9

Informationen zum Studium in Kassel und Zweitfach

Universität Kassel	10
Fehlende uk-Nr. – was kann ich tun?.....	11
Zweitfach (optional Drittfach)	11

Wir sind gerne für Sie da! – Wir stellen uns vor.

Der Fachbereich Gesundheitswissenschaften	13
Dekanat	13
Studiengangsleitung.....	13
Studiengangskoordination	14
Praxisreferat.....	14
Lehrkraft für besondere Aufgaben (LfbA).....	15
Studentische Studienberater*innen	15
Sekretariat	15
Mentor*innen.....	16
E-Learning Administration und IT-Betreuung	16
An wen soll ich mich wenden, wenn ich Fragen oder Probleme habe? ...	17

Nützliches Wissen – Studium und Lehre

Anerkennungsverfahren	18
Credit Points/ECTS	18
Modul	18
Prüfungsordnung	19
Prüfungen	19
Semester	20
Studium Generale	20
SWS.....	20

Studieren mit Campuslizenzen

Studentische Mitbestimmung

Der Fachschaftsrat (FSR) Gesundheitswissenschaften **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Der AStA.....24

Besondere Unterstützungsangebote am Fachbereich

IntTime – Von Studierenden für Studierende.....25

Rock it Together - Network for international students.....27

Kann ich mich auf das Studium vorbereiten?

Schön, dass Sie da sind!

Wir freuen uns Sie ab dem Wintersemester 2025/26 als Student*in im Studiengang Berufspädagogik Gesundheit am Fachbereich Gesundheitswissenschaften begrüßen zu dürfen und heißen Sie herzlich willkommen!

Unbekannte Räume, neue Menschen und unzählige Informationen – zu Studienbeginn begegnen Ihnen vielfältige neue Eindrücke. Sicherlich gehen Ihnen schon viele Fragen zu Ihrem Studium durch den Kopf. Aber Sie sind nicht allein! Zum Wintersemester begrüßen wir jährlich ungefähr 400 Studienanfänger*innen – und wir begleiten und unterstützen Sie bei Ihrem Studienstart. Um Ihnen den Studieneinstieg zu erleichtern haben wir Ihnen für die erste Orientierung in dieser Broschüre alle relevanten Informationen zusammengestellt und somit vermutlich bereits Antworten auf viele Ihrer Fragen – An wen wende ich mich, wenn ich Fragen habe? Wie erstelle ich meinen Stundenplan für das erste Semester? Wo finde ich alle wichtigen Dokumente der Lehrveranstaltungen?

Auch werden wir Sie auf Ihren Weg ins Studium in den Einführungswochen online sowie hier auf unserem Campus vom 06. bis 17. Oktober 2025 begleiten und Sie auf Ihr erstes Semester bei uns vorbereiten. Das persönliche Kennenlernen, der Austausch und die Vernetzung untereinander liegen uns dabei besonders am Herzen, denn dies ist die Grundlage für ein erfolgreiches Studium. Ebenso ist hier Zeit, um noch offen gebliebene Fragen von Ihnen zu klären. Also seien Sie dabei! Zu dem Programm der Einführungswochen kommen Sie über den QR-Code.



Sie haben noch allgemeine Fragen? – Wie kann ich mir mein Studium finanzieren? Wo finde ich eine passende Wohnmöglichkeit für mich? Welche Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es an der Hochschule Fulda? Gibt es auch spezielle Angebote für internationale Studierende? Wie orientiere ich mich auf dem Campus und was gibt es in Fulda und Kassel alles zu entdecken? Dann schaut auf der Studienstartseite der Campus Crew vorbei.



Und nun wünschen wir Ihnen erst einmal viel Vorfreude auf Ihr Studium, einen erfolgreichen Start in Ihren neuen Lebensabschnitt als Student*in und eine erfahrungsreiche Studienzeit!

IHR STUNDENPLAN FÜR DAS ERSTE FACHSEMESTER

Es ist nicht erforderlich sich bereits für die Lehrveranstaltungen im ersten Fachsemester einzuschreiben. In der Einführungswoche werden Sie von Ihrer Mentorin Julia Lehmann und Ihrer Studiengangskoordinatorin, Christine Ernst dabei begleitet. Für Module im Studiengang Berufspädagogik Gesundheit haben Sie stets Vorrang bei der Einwahl in die Lehrveranstaltungen gegenüber Studierenden anderer Studiengänge, die dieses Modul als Zusatz- oder Wahlmodul absolvieren möchten. Es ist Ihnen daher ein Platz in den Lehrveranstaltungen des ersten Fachsemesters sicher Erfahrungsgemäß möchten einige Studienanfänger*innen jedoch bereits ihren Stundenplan erstellen, beispielsweise um Arbeits- und Kinderbetreuungszeiten abstimmen zu können. Gerne möchten wir Ihnen daher Schritt für Schritt zeigen, wie Sie sich Ihren Stundenplan für das erste Fachsemester zusammenstellen können. Ergänzend bieten wir im September 2025 Informationsveranstaltungen online an, um bei Bedarf offene Fragen zur Erstellung des Stundenplans zu klären (Termine und Zugangslinks siehe QR-Code).



HORSTL - EINWAHL IN DIE LEHRVERANSTALTUNGEN

Sie finden über das zuständige Rechenzentrum der Hochschule Fulda eine Anleitung wie Sie sich in HORSTL Ihren Stundenplan zusammenstellen können. Über das Vorlesungsverzeichnis können Sie den Fachbereich Gesundheitswissenschaften und dann Ihren Studiengang sowie Ihr Fachsemester auswählen. Ihnen werden drei Module angezeigt, die Sie in Ihrem ersten Fachsemester belegen können.



EINSCHREIBUNGSPHASEN

Die folgenden Abbildungen veranschaulichen die unterschiedlichen Phasen zur Einschreibung in die Lehrveranstaltungen.

➤ Prioritätenverfahren

Zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung (Prioritätensetzung) nehmen Sie am Belegungsverfahren teil, d.h. Sie legen Prioritäten für den Belegungswunsch Ihrer Seminare fest. Für alle angebotenen Veranstaltungen innerhalb der Module muss auch eine Priorität (Priorität 1 = sehr hoch, Priorität 2 = zweite Wahl usw.) angegeben werden.



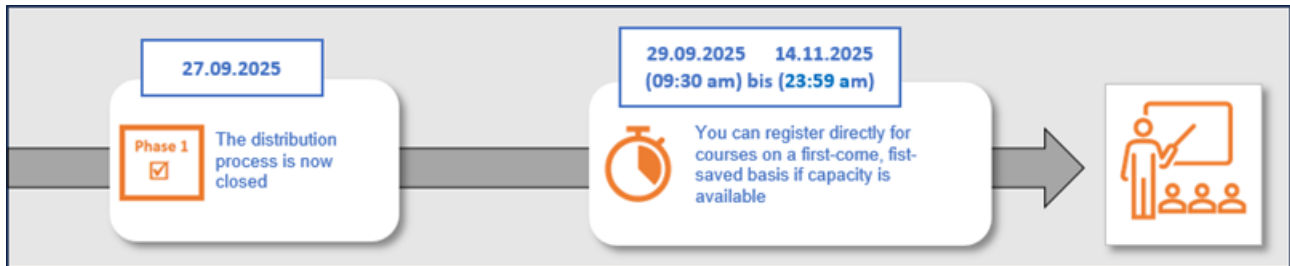
Für die Einwahl in die Lehrveranstaltungen gehen Sie in horstl bitte über den Menüpunkt **Veranstaltungen – Vorlesungsverzeichnis anzeigen – Fachbereich Gesundheitswissenschaften – Bachelor Berufspädagogik Gesundheit – 1. Semester**. Sie finden hier für das 1. Fachsemester drei Module mit teils unterschiedlichen Lehrveranstaltungen. Bitte tragen Sie sich überall ein und beachten Sie Hinweise. Bei diesen Veranstaltungen gibt es keine zeitlichen Überschneidungen. Das Vorlesungsverzeichnis wird ab dem 10.09.2025 zur Einsicht freigeschaltet.

Sobald Sie verbindlich in Ihre Lehrveranstaltungen eingeschrieben sind, finden Sie Ihren persönlichen Stundenplan ab dem 27.09.2025 über den Menüpunkt **Mein Studium – Stundenplan**. Unter den **Anzeigeoptionen – Allgemeine Einstellungen** – können Sie dann von der Planansicht zur Listenansicht wechseln und weitere Anzeigeoptionen einstellen.

➤ Windhundverfahren

Das Windhundverfahren startet nach Ablauf des Prioritätenverfahrens und nach der ersten Verteilung der Seminarplätze. Im Windhundverfahren werden noch freie Plätze in den Lehrveranstaltungen vergeben. Ist eine Seminargruppe (für Ihren Studiengang) voll ausgeschöpft, tragen Sie sich in eine andere Gruppe mit freien Kapazitäten ein. Eine Prioritätensetzung ist zu diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich, Sie sind nun sofort in der Lehrveranstaltung. Sind beide Veranstaltungsgruppen voll,

tragen Sie sich bitte in die Warteliste ein. Die Eintragungen werden täglich von den Studiengangskoordinatorinnen überwacht und bereinigt, so dass in der Regel alle Studierende einen Platz erhalten.



Um Ihnen den Einstieg zu erleichtern, haben wir Ihnen im nächsten Kapitel alle wichtigen Informationen zusammengestellt, die Ihnen die ersten Schritte zur Anmeldung in die Lehrveranstaltungen aufzeigen.

Prinzipiell gilt: Für Module im Studiengang Berufspädagogik Gesundheit haben Sie stets Vorrang bei der Einwahl in die Lehrveranstaltungen gegenüber Studierenden anderer Studiengänge, die dieses Modul als Zusatz- oder Wahlmodul absolvieren möchten. Für das 1. Fachsemester im Studiengang Berufspädagogik Gesundheit sind vier Module vorgesehen.

MODULE IM ERSTEN FACHSEMESTER

BBG 1a
Modul 1
PG1896

Gesundheitswissenschaftliches Denken und Arbeiten

Dieses Modul vermittelt Ihnen die Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens und wissenschaftlich-kritischen Denkens in den Gesundheitswissenschaften. Schwerpunkt dieses Moduls ist, wie eine gesundheitswissenschaftliche Fragestellung entwickelt wird, diese unter dem aktuellen Stand wissenschaftlicher Literatur zu erarbeiten und unter wissenschaftlichen Kriterien zu einer Hausarbeit zusammenzustellen. An einem zusätzlichen Termin erhalten Sie eine Einweisung in die Bibliothek zur Nutzung der Online-Zugänge und elektronischer Datenbanken.

BBG 2a
Modul 2
PG1154

Humanbiologische Grundlagen I

Dieses Modul findet in Form des Seminaristischen Unterrichts (SU) statt. In diesem Modul erwerben Sie Wissen aus den Bereichen physische Umgebungsdeterminanten menschlichen Lebens, Naturgesetze, Aufbau und Funktion zellulärer Strukturen sowie genetische Determinanten und ihre Beeinflussung.

BBG 6
Modul 3
PG1177

Gesundheitsberufe in der Versorgungspraxis

In diesem Modul werden die Besonderheiten verschiedener Gesundheitsberufe betrachtet. Dies vollzieht sich entlang sechs thematischer Schwerpunkte: (1) Gesunderhaltung in Gesundheitsberufen, (2) Professionalisierung und Interprofessionelle Zusammenarbeit der Gesundheitsberufe, (3) Fachkräftemangel im Gesundheitswesen, (4) Rekrutierung internationaler Fachkräfte, (5) Digitalisierung und e-Health sowie (6) Rolle der Gesundheitsberufe im Qualitäts- und Risikomanagement. In diesem Modul haben Sie ein Tutorium, in dem Sie von BBG Studierenden höherer Semester bei der Erstellung von Erklärvideos unterstützt werden.

KE-Modul 1

Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Dieses Modul werden Sie an der Universität Kassel belegen.

Es verschafft Ihnen einen Einblick in wesentliche Teildisziplinen und Forschungsfelder der Berufs- und Wirtschaftspädagogik. Sie lernen Ihr künftiges Arbeitsfeld und seine Einbettung in das Bildungs- und Ausbildungssystem kennen. Ein wesentliches Ziel des Einführungsmoduls ist darüber hinaus, Sie mit Arbeitstechniken der Berufs- und Wirtschaftspädagogik vertraut zu machen. Das Einführungsmodul besteht aus einer Vorlesung und einem Begleittutorium.

Für nähere Informationen verweisen wir Sie auf das Vorlesungsverzeichnis des Bildungs- und gesellschaftswissenschaftliches Kernstudium der Universität Kassel:

 <https://www.uni-kassel.de/uni/studium/im-studium>

OPTIONALES ANGEBOT: EDV-KURS

Der Workshop „Lange Dokumente professionell managen“ ist eine Teildisziplin des Moduls „Gesundheitswissenschaftliches Arbeiten und Denken“ und darauf ausgerichtet, Ihnen die Fertigkeiten zu vermitteln, mit denen Sie Ihre wissenschaftlichen Arbeiten strukturiert und effizient gestalten können.

Inhalte und Aufbau des Workshops

Im Kern dieses Workshops steht die Optimierung Ihres Arbeitsprozesses bei der Erstellung langer Dokumente unter Verwendung von Microsoft Word. Sie werden insbesondere lernen, wie man Formatvorlagen und Verweisfunktionen effektiv nutzt, um Ihren Dokumenten ein konsistentes und wissenschaftlich überzeugendes Layout zu verleihen. Ausgehend von Ihren Vorkenntnissen liegt der Fokus auf der praktischen Anwendung dieser Kenntnisse. Sie werden ein individuelles Template für Ihre Seminararbeiten, Abschlussarbeiten und Forschungsberichte erstellen, Ihnen während des gesamten Studiums als zuverlässiges Werkzeug dienen wird.

Der Workshop findet in unserem Computerpool statt, welcher mit 30 Rechnern ausgestattet ist. Es wird jedoch empfohlen, ein eigenes Notebook zu nutzen. Vergessen Sie nicht, das Ladekabel mitzubringen. Unabhängig vom gewählten Gerätetyp ist die Nutzung Ihrer fd-Nummer und Ihres Kennworts erforderlich.

Organisation und Voraussetzungen

Bitte installieren Sie Microsoft Office im Voraus auf Ihrem Notebook. Als Studierende unserer Hochschule haben Sie die Möglichkeit, Microsoft Office365 Plus auf bis zu fünf Geräten kostenlos zu installieren – eine Anleitung hierzu finden Sie im Rechenzentrum unter: [Microsoft Office 365](#). Zusätzlich empfehlen wir, das Eduroam-Netzwerk der Hochschule einzurichten, um während des Workshops einen reibungslosen Internetzugang zu gewährleisten. Die entsprechenden Konfigurationsanleitungen und Download-Links finden Sie unter: [WLAN \(eduroam\)](#).

Bitte beachten Sie, dass Tablets und iPads aufgrund ihrer eingeschränkten Funktionen nicht geeignet sind, um umfangreiche Dokumentenmanagement-Aufgaben durchzuführen. Obwohl diese Geräte als ergänzende Hilfsmittel nützlich sein können, sollte für den Workshop sowie für die Bearbeitung langer Dokumente ein Laptop oder ein Desktop-PC bevorzugt werden.

Sie sich bitte unter folgendem Link an:

<https://terminplaner6.dfn.de/b/c1161672b9fc8af4b7cffb923c61ef22-1259756>

WAS BEDEUTEN DIE ABKÜRZUNGEN IM STUNDENPLAN?

In Ihrem Stundenplan finden Sie alle relevanten Informationen über Ihre Lehrveranstaltungen. Die Eintragungen sind folgendermaßen aufgebaut:

1. Modul – ID-Nummer, Lehrveranstaltungsform und Modulname der Veranstaltung: z. B. PG1896Ü Gesundheitswissenschaftliches Denken und Arbeiten (BBG 1a)
2. Name der Dozent*Innen: z. B. Frau Grede
3. Raumnummer, z. B. 53.218 (53 steht für die Gebäudebezeichnung, die Angabe 218 für die Raumnummer)

Auflistung der Lehrveranstaltungsformen:

SU = Seminaristischer Unterricht, Ü = Übungen, S = Seminar, PG = Parallelgruppe (hier können Sie selbst auswählen, welche Gruppe Sie priorisieren)

Auf der Moodle-Startseite unter „Studierende/ Students“ finden Sie das „Studiengangportal B.A./ B.Ed. Berufspädagogik Gesundheit“. Bitte schreiben Sie sich als Teilnehmer*in unbedingt in diesen Kursbereich ein, sodass Sie alle relevanten studiengangsspezifischen Informationen erhalten und wir stets mit Ihnen in Kontakt treten können. In der Leiste der schnellen Navigation finden Sie die Kursbereiche „Infos rund um die Lehre“ und „Infos rund um die Prüfungen“, auch hier sollten Sie sich unbedingt einschreiben. Unter „Termine Studium, Lehre und Prüfungswesen“ können Sie sich rechtzeitig über Fristen und Termine bspw. Belegfristen für den Stundenplan oder den Prüfungsanmeldezeitraum informieren.

Link zu Moodle: <https://elearning.hs-fulda.de/gw/mod/page/view.php?id=78744>

WAS WIR IHNEN NICHT BIETEN

Um Missverständnissen vorzubeugen möchten wir Ihnen bereits zu Studienbeginn mitteilen, was Sie innerhalb Ihres Studiums nicht erwartet. Das Studium vermittelt Ihnen ein breites und vielseitiges Wissen der beruflichen Bildung in der Fachrichtung Gesundheit. Innerhalb der Gesundheitsmodule (BBG 1 - BBG 10) lernen Sie neben humanbiologisch-medizinischen Inhalten, u.a. auch die Strukturen des Gesundheitswesens zu verstehen, Gesundheitsberufe darin einzuordnen und soziale Ungleichheit von Gesundheitschancen. Dennoch werden Sie während des Studiums nicht annähernd alle Themen und Lernfelder fachlich durchdringen, die Sie im späteren Berufsfeld als Lehrperson im Bereich Gesundheit selber unterrichten werden. Ihre Aufgabe besteht darin, anhand ausgewählter Themenschwerpunkte das inhaltliche Erschließen und die didaktische Aufbereitung gesundheitswissenschaftlicher Themen zu erlernen. Gelingt Ihnen dies an unterschiedlichen Beispielen, so können Sie darauf vertrauen, dass Sie sich mit dieser Kompetenz auch alle weiteren Lernfelder erschließen können, die in den schulischen Curricula Ihres angestrebten Bildungsgangs vorgegeben sind.

BEVORZUGTES EINWAHLVERFAHREN

Studierende mit eingeschränkter zeitlicher Flexibilität können an einem bevorzugten Einwahlverfahren teilnehmen. Dies trifft bspw. zu, wenn Sie chronisch erkrankt oder schwanger sind, ein zu betreuendes Kind bis 12 Jahre haben oder pflegender Angehöriger sind. An der Universität Kassel können Sie bis spätestens 15.08.25 das bevorzugte Einwahlverfahren für das Wintersemester beantragen. Weitere Infos können Sie hier nachlesen: <https://www.uni-kassel.de/fb07/studium/prios>

Um an dem bevorzugten Einwahlverfahren der Hochschule Fulda teilzunehmen, tragen Sie sich bitte bis spätestens 01.09.2025 in die Datenbank in den folgenden Moodle-Kurs ein: <https://elearning.hs-fulda.de/gw/course/view.php?id=877§ion=3&singlesec=3>

INFORMATIONEN ZUM STUDIUM IN KASSEL UND ZWEITFACH

UNIVERSITÄT KASSEL

Die Besonderheit Ihres Studiums liegt darin, dass Sie nicht nur an zwei Standorten studieren, sondern auch an zwei verschiedenen

Hochschultypen. Sie werden bemerken, dass sich die Denk- und Handlungsweisen an einer Hochschule und einer Universität unterscheiden. Aus

diesem Grund empfehlen wir Ihnen an den Einführungsveranstaltungen der Universität Kassel teilzunehmen. Hier lernen Sie die Universität als Lernort mit ihren Besonderheiten kennen. Hierbei geht es nicht nur um die Örtlichkeit, sondern auch um die Onlineportale, die von großer Bedeutung für Sie sind.

**U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T**



Sie verfügen an der Universität Kassel über einen vollwertigen Studierendenstatus und können entsprechend alle Serviceleistungen und Angebote in Anspruch nehmen, z. B. Bibliothek, Beratungs- und Schulungsangebote, Studierendenausschuss, Fachschaft.

In der Prüfungsordnung Ihres Studiengangs sehen Sie einen möglichen Verlaufsplan Ihres Studiums. Bitte beachten Sie, dass besonders die Module im bildungs- und gesellschaftswissenschaftlichen Kernstudium (KE-Module 1 bis 5) an der Universität Kassel nicht verpflichtend in der angegebenen Reihenfolge von Ihnen besucht werden müssen. Zudem ist es möglich, sich individuell seine eigenen Lehrveranstaltungen zu planen. Beispielsweise werden im Wintersemester viele Lehrveranstaltungen (Vorlesungen und zugehörige Seminare) in Modul KE -2 Lehren, Lernen, Unterrichten in der Sekundarstufe angeboten, die Sie ggf. auch schon im ersten Semester belegen können, sofern sich dies mit Ihrem Stundenplan vereinbaren lässt. Entscheidend ist, dass Sie bis zur Anmeldung Ihrer Bachelorarbeit alle Module erfolgreich absolviert haben.

Bitte beachten Sie die abweichenden Fristen der Universität Kassel: das Vorlesungsverzeichnis wird an der Universität Kassel am 01.09.2025 veröffentlicht. Die Phasen des Einwahlverfahrens finden vom 02.09.2025 bis zum 14.10.2025 (unter Vorbehalt) statt. Bitte informieren Sie sich separat über die Universität Kassel.

Unter folgendem Link können Sie die Erstsemesterinformationen der Universität Kassel einsehen:

<https://www.uni-kassel.de/uni/studium/fahrplan-ims-studium/studienbeginn>

Unterstützung erhalten Sie jederzeit von unserer studentischen Studienberaterin Martine Hoffmann (MBG). Sie steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Schreiben Sie einfach eine Mail an: studienberatung.ibb@uni-kassel.de

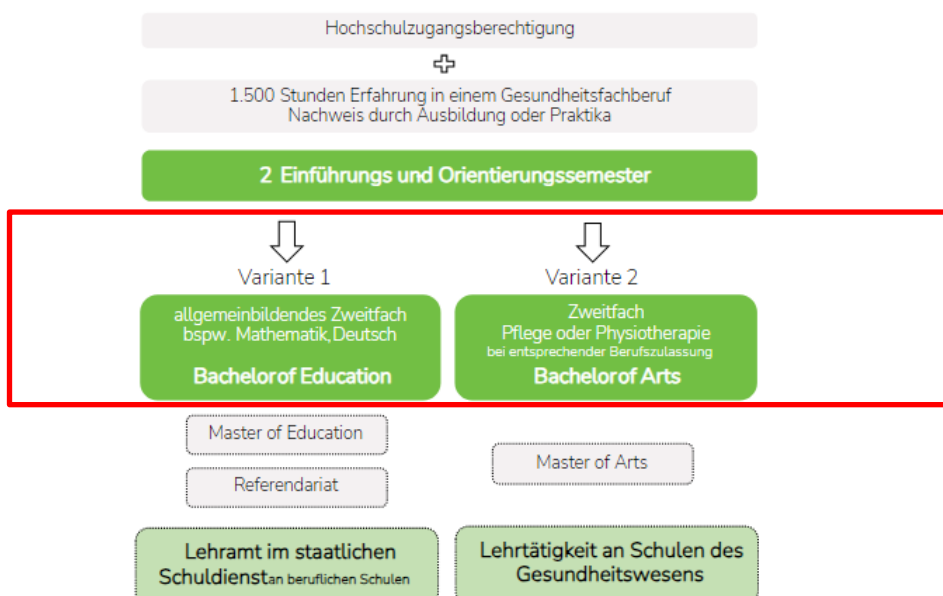
FEHLENDE UK-NR. – WAS KANN ICH TUN?

Um die Systeme der Universität Kassel nutzen zu können, benötigen Sie eine sogenannte uk-Nr. Ihre Daten werden vom Studienbüro der Hochschule Fulda automatisch an das Studierendensekretariat der Universität Kassel übermittelt, sodass Sie Ihre Zugangsdaten inkl. der uk-Nr. rechtzeitig vor Studienbeginn per Mail erhalten. Dennoch kann es sein, dass einige von Ihnen die uk-Nr. verzögert erhalten. Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an das Studierendensekretariat der Universität Kassel. Kontaktdaten Studierendensekretariat finden Sie hier: <https://www.uni-kassel.de/uni/studium/kontakt-und-beratung>

Sollten Ihre Daten noch nicht nach Kassel übermittelt worden sein, so nehmen Sie zur weiteren Klärung bitte Kontakt mit dem Studienbüro der Hochschule Fulda auf: sachbearbeitung@hs-fulda.de

ZWEITFACH

Berufspädagogik Gesundheit



Vermutlich haben Sie dem beispielhaften Studienverlaufsplan entnommen, dass ab dem dritten Fachsemester das Studium Ihres Zweitfachs beginnt. Es ist jedoch sinnvoll, sich bereits zu Studienbeginn mit der Wahl tiefgründig auseinander zu setzen. Für manche Zweitfächer müssen Sie besondere Zulassungsvoraussetzungen nachweisen; bspw. müssen für das Zweitfach Englisch entsprechende Sprachnachweise erbracht werden. Zudem kann das Zweitfach nur semesterweise gewechselt werden und Ihre Daten an die Universität Kassel werden nur zu bestimmten Fixterminen übermittelt. Wir empfehlen Ihnen daher, dass Sie Ihre Wahl des Zweitfachs innerhalb des ersten Fachsemesters verbindlich treffen sollten. Bitte erkundigen Sie sich daher rechtzeitig und holen sich Informationen zur Wahl des Zweitfachs. Für eine Beratung der allgemeinbildenden Zweitfächer der Universität Kassel kontaktieren Sie bitte die jeweilige Studienfachberatung der Fachberatung: <https://www.uni-kassel.de/uni/studium/kontakt-und-beratung/servicestellen/studienfachberatungen-der-fachbereiche/>

Für die nichtallgemeinbildenden Zweitfächer Pflege bzw. Physiotherapie haben wir Ihnen relevante Informationen zusammengestellt, welche Sie im Infoportal BBG in Moodle einsehen können:

<https://elearning.hs-fulda.de/gw/course/view.php?id=84>

Optional steht Ihnen die Möglichkeit offen, ein Drittfach zu belegen. Dieses wird als Zusatzfach gewertet und fließt nicht in die Gesamtbewertung Ihrer Prüfungsleistungen ein.

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA! – WIR STELLEN UNS VOR.

DER FACHBEREICH GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

Hochschulen sind in verschiedene Organisationsbereiche mit unterschiedlichen Lehrschwerpunkten (=Fachbereiche) untergliedert. Fachbereiche bieten dabei einen oder mehrere Studiengänge an und kümmern sich um Organisation, Planung und Umsetzung.

DEKANAT

Der/die Dekan*in ist die Leiter*in eines Fachbereichs Verantwortung und Aufgaben im Management des Fachbereichs. Der Dekan des Fachbereichs Gesundheitswissenschaften ist Prof. Dr. Stefan Greß. Er wird vertreten von einem/r Prodekan*in – an unserem Fachbereich ist dies Prof. Dr. Udo Wolf. Die/der Studiendekan*in ist hingegen für Angelegenheiten der Lehre und des Studiums aller Studiengänge am Fachbereich zuständig. Für diesen Aufgabenbereich ist bei uns Prof. Dr. Margit Christiansen zuständig.

STUDIENGANGSLEITUNG

Die Studiengangsleitung kümmert sich um sämtliche Prüfungsangelegenheiten und Fragen, die den Studiengang betreffen, beispielsweise die Anerkennung von Leistungen. Die Studiengangsleitungen sind meistens die Prüfungsausschussvorsitzenden. Den Studiengang Berufspädagogik Gesundheit leitet Prof. Dr. Silke Trumpa.



Prof. Dr. Silke Trumpa

Studiengangsleitung



silke.trumpa@pg.hs.fulda.de

☎ 0661 9640-6240

STUDIENGANGSKOORDINATION

Die Studiengangskordinatorinnen, kurz Stuko-
Kos genannt, sind neben dem Fachschaftsrat
Ihre erste Anlaufstelle am Fachbereich. Das
Team der Studiengangskoordination umfasst
Christine Ernst, Olga Koch, Naomi Micheew,
Susan Wank und Gretje Wittmann.

Die Studiengangskordinatorin für den Stu-
diengang Berufspädagogik Gesundheit ist
Christine Ernst. Durch Studienfach-, Studien-



Christine Ernst, M.A.
Studiengangskoordina-
torin

✉ christine.ernst@pg.hs-fulda.de

☎ 0661 9640-6338

verlaufs- und Lernberatungen unterstützt Frau Ernst Sie in Ihrem Studienalltag. Sie arbeitet mit
hochschulweiten Beratungs- und Unterstützungsstellen zusammen. Außerdem sind die Stuko-
für die gesamte Semester- und Raumplanung, sowie die Prüfungsplanung und -nachbereitung zustän-
dig.

PRAXISREFERAT

Ihre zuständige Praxisreferentin ist Naomi Mi-
cheew. An Praxisreferent*innen können Sie sich
wenden, wenn Sie Fragen zur Planung und
Durchführung des Praktikums haben. Die
Vergabe der Praktikumsplätze wird ebenfalls
über das Praxisreferat koordiniert.



Naomi Micheew
Praxisreferentin

✉ [naomi.mi-
cheew@gw.hs-fulda.de](mailto:naomi.micheew@gw.hs-fulda.de)

☎ 0661 9640-6245

LEHRKRAFT FÜR BESONDERE AUFGABEN (LFBA)

LfbA´s übernehmen Lehre in unterschiedlichen Modulen in den verschiedenen Studiengängen. Im Studiengang Berufspädagogik Gesundheit ist Tobias Dorn unsere LfbA und wird Ihnen in vielen Modulen begegnen. Im ersten Fachsemester lehrt er im Modul „Gesundheitsberufe in der Versorgungspraxis“. Außerdem treffen Sie Tobias Dorn auch in den Kooperationsschulen vor Ort an, wenn er Sie zu Praxisbesuchen und Unterrichtsproben aufsucht.



Tobias Dorn, M.A.

Lehrkraft f. besondere Aufgaben

✉ tobias.dorn@pg.hs-fulda.de

☎ 0661 9640-6241

STUDENTISCHE STUDIENBERATER*INNEN

Studentische Berater*innen sind neben den Mentor*innen Ihre erste Anlaufstelle für offene Fragen. Sie steht Ihnen gerne für Fragen zur Studienorganisation, zum Kernstudium und allgemein zum Studium an der Universität in Kassel zur Verfügung. Scheuen Sie sich nicht und nehme gerne Kontakt auf!



NN

Studentische Studienberatung

✉ studienberatung.ibb@uni-kassel.de

SEKRETARIAT

Das Sekretariat des Fachbereichs, vertreten durch Frau Aha, Frau Breitung, Frau Klüber und Frau Manns ist für die Verwaltung am Fachbereich zuständig.

MENTOR*INNEN

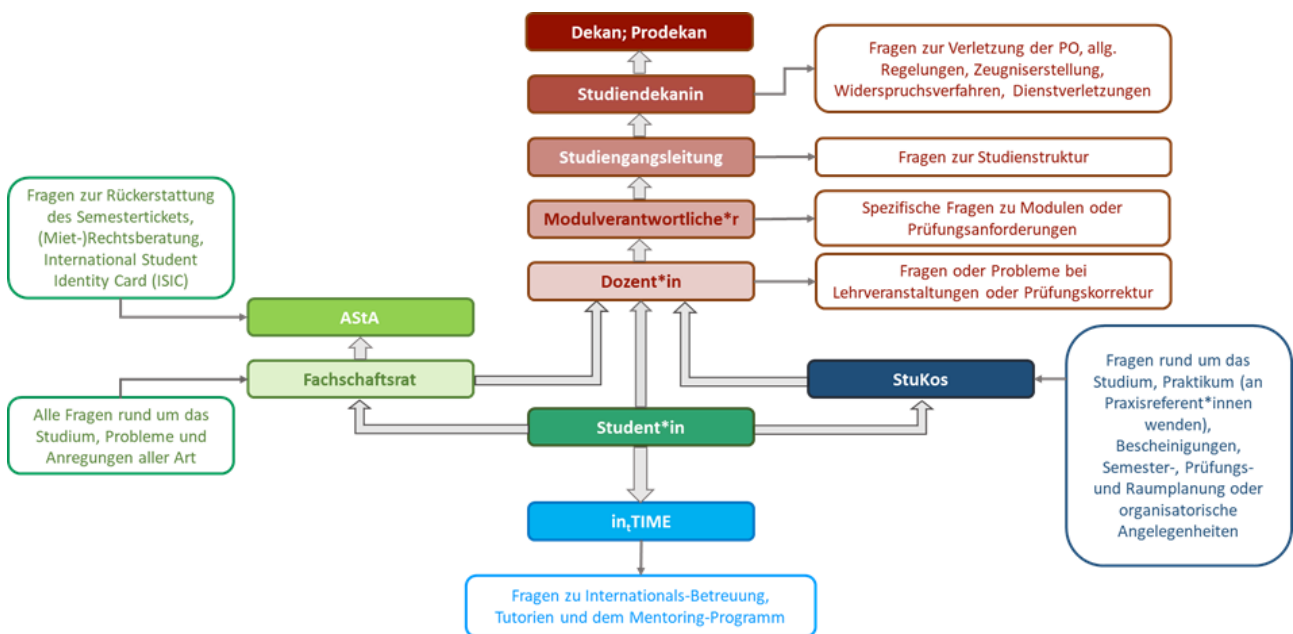
Ihre Mentor*innen sind erfahrene Studierende aus höheren Semestern und (meist) demselben Studiengang wie Sie. Sie sind Ihre Ansprechpartner*innen während des ersten Semesters und kennen Ihre Fragen und Probleme aus eigener Erfahrung – somit unterstützen sie Sie bei Startschwierigkeiten. Die Mentor*innen werden Sie während der Einführungswoche und bei den anschließenden Terminen während des Semesters kennenlernen.

E-LEARNING ADMINISTRATION UND IT-BETREUUNG

Sollten Sie mal ein Problem mit Moodle haben, dann können Sie sich an Herrn Ralf Obel ([✉ralf.obel@gw.hs-fulda.de](mailto:ralf.obel@gw.hs-fulda.de), ☎ 0661-9640-6029) wenden. Bei Fragen zur Hardware am Fachbereich, kontaktieren Sie bitte Herrn Christian Reum ([✉Christian.reum@gw.hs-fulda.de](mailto:Christian.reum@gw.hs-fulda.de), ☎ 0661-9640-6414).

AN WEN SOLL ICH MICH WENDEN, WENN ICH FRAGEN ODER PROBLEME HABE?

Unser Fachbereich ist „ein Fachbereich der offenen Türen“, das heißt Gespräche zwischen Lehrenden oder Mitarbeitenden und Studierenden sind gewünscht. Jedoch sollte man nicht mit jeder Kleinigkeit direkt zum Dekan laufen. Aus diesem Grund haben wir Ihnen den „Dienstweg“ dargestellt, damit Sie immer die richtige Person ansprechen. Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an das inTIME-Team oder den Fachschaftrats. Die helfen Ihnen immer gerne weiter.



NÜTZLICHES WISSEN – STUDIUM UND LEHRE

ANERKENNUNGSVERFAHREN

Es besteht die Möglichkeit sich Module, die Sie bereits an einer anderen Hochschule im In- oder Ausland erworben haben, auf das Studium anerkennen zu lassen, sofern Inhalte und Qualifikationsziele übereinstimmen. Ebenso können im Rahmen des sogenannten APEL (Accreditation of Prior Experiential Learning) außerhochschulisch erworbene Kompetenzen auf das Studium angerechnet werden. Nähere Informationen zu den beiden Anerkennungsverfahren erhalten Sie in unserem Studierendenportal (sowie dem Infoportal des jeweiligen Studiengangs).



CREDIT POINTS/ECTS

Credit Points oder synonym auch ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) sind Leistungspunkte, die Sie erhalten, wenn Sie ein Modul erfolgreich absolviert haben. Ein ECTS-Punkt entspricht dabei einem durchschnittlichen Workload von 25 bis maximal 30 Stunden. In einem Semester sammeln Sie, wenn Sie nach regulärem Studienverlauf studieren, 30 ECTS. Der Studiengang Berufspädagogik Gesundheit umfasst insgesamt 180 ECTS, um den Akademischen Grad Bachelor of Science zu erwerben.

MODUL

Ein Modul ist eine Lehreinheit im Bachelor- und Mastersystem. Jedes Modul hat eine eigene Identifikationsnummer (ID-Nummer) und wird genau in der Prüfungsordnung beschrieben. Ein Modul besteht aus verschiedenen, thematisch aufeinander bezogenen Lehrveranstaltungen wie aus Vorlesungen, Seminaren und Übungen. Im Rahmen eines Moduls lehren oft mehrere Dozierende, die ihre Lehrinhalte und Erfahrungen in Bezug auf das Modulthema vermitteln, Ihnen helfen, entsprechende Kompetenzen zu erwerben und am Ende des Semesters die jeweils dafür vorgesehene Prüfung abnehmen. In einem Semester belegen Sie mehrere Module. Wenn Sie ein Modul erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie dafür ECTS und eine Modulnote. Aus allen Modulnoten wird die Abschlussnote gebildet.

PRÜFUNGSORDNUNG

Eine Prüfungsordnung, abgekürzt auch PO, legt rechtsverbindlich die Rahmenbedingungen für Ihr Studium fest. Im Rahmen der Prüfungsordnung sind unter anderem das Studienziel, die Regelstudienzeit, die Prüfungsleistungen und Notenbildungen für Ihren Studiengang definiert. Dem Anhang können Sie zudem den Studienverlaufsplan sowie die Modulbeschreibungen entnehmen. Hier erhalten Sie unter anderem Informationen über die Ziele und Inhalte eines Moduls, die Prüfungsform sowie die ECTS, die Sie erwerben können. Rechtliche Grundlage für die Prüfungsordnungen aller Studiengänge sind die allgemeinen Bestimmungen der Hochschule Fulda. Sie studieren nach der Prüfungsordnung 2025 Ein Blick in die Prüfungsordnung des Studiengangs lohnt sich also – es ist also wichtig sich vor und während des Studiums eingehend mit der Prüfungsordnung auseinanderzusetzen.



Für die allgemeinbildenden Zweifächer gelten die jeweiligen Prüfungsordnungen der Universität Kassel.

PRÜFUNGEN

Am Ende des Semesters schließt jedes Modul mit einer Modulprüfung ab. Die Prüfungen finden überwiegend in den letzten drei Wochen der Vorlesungszeit statt, einzelne Prüfungen auch bereits semesterbegleitend. Die Termine für die Prüfungsanmeldung und die Prüfungen werden jedes Semester über das Studierendenportal in Moodle bekannt gegeben. Die Prüfungsanmeldung für die Hochschule Fulda erfolgt über horstl. Für Modulprüfungen der Universität Kassel melden Sie sich über das Portal HIS der Universität Kassel an.

Die jeweilige Prüfungsform können Sie der Prüfungsordnung entnehmen. In Klausuren stellt jede der lehrenden Personen Fragen, in Hausarbeiten ist meist eine übergeordnete Aufgabe zu bearbeiten, die ein oder mehrere Lehrende begutachten, und in mündlichen Prüfungen halten Sie in der Regel bei einer prüfenden Person eine Präsentation oder führen ein Fachgespräch und beantworten Fragen.

Jede Modulprüfung (die Abschlussarbeit ausgenommen) können Sie bei Nichtbestehen zweimal wiederholen. Zudem können Sie in Ihrer gesamten Studienzeit für Module der Hochschule Fulda bis zu drei Freiversuche beantragen. Als Freiversuch wird ein Prüfungsversuch bezeichnet, bei dem ein nicht bestandener Prüfungsversuch als nicht unternommen gilt. Der Freiversuch kann zudem

auch dazu verwendet werden, eine bestandene Prüfung zu wiederholen um eine Note zu verbessern.

Können Sie aus gesundheitlichen Gründen zu einer angemeldeten Prüfung nicht antreten, besteht die Möglichkeit eine Prüfungsunfähigkeitsbescheinigung einzureichen.

Studierende mit einer chronischen Erkrankung, Behinderung oder Beeinträchtigung ist es möglich einen Nachteilsausgleich zu beantragen. Die Prüfungsleistung wird dann durch Nutzung technischer Hilfsmittel, eine andere Prüfungsform oder eine längere Bearbeitungszeit angepasst. Weder Inhalt noch Schwierigkeitsgrad der zu erbringenden Leistung verändern sich durch den Nachteilsausgleich, lediglich die Rahmenbedingungen werden entsprechend angepasst.

SEMESTER

Ein Semester entspricht einem Studienhalbjahr. Dabei wird zwischen dem Wintersemester (WiSe), beginnend im Oktober, und dem Sommersemester (SoSe), beginnend im April jedes Jahres, unterschieden. Das Bachelorstudium Berufspädagogik Gesundheit umfasst insgesamt 6 Semester.

STUDIUM GENERALE

Einmal pro Semester organisiert der Fachbereich Gesundheitswissenschaften das Studium Generale. In diesem Rahmen bieten wir Seminare und Workshop an, die sowohl studiengangspezifische Inhalte vertiefen, aber auch den Kompetenzerwerb in anderen Bereichen fördern und nach interesse gewählt werden können.

SWS

SWS ist die Kurzform von Semesterwochenstunden und beschreibt die Lehrzeit eines Moduls. Eine SWS umfasst 45 Minuten.

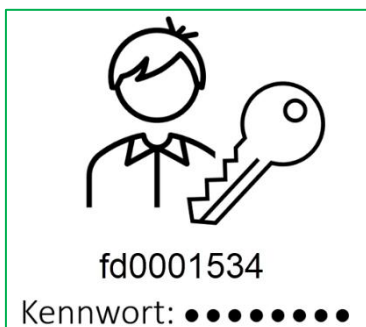
STUDIERN MIT CAMPUSLIZENZEN

Sobald Sie erfolgreich immatrikuliert sind und über Ihre persönlichen Daten (Matrikelnummer und fd-Nummer) verfügen, können Sie sich bei unterschiedlichen Seiten einloggen. Ihre fd-Nummer ist der Schlüssel für diese Anwendungen. Manchmal wird sie auch fdpg-Nummer genannt. Damit ist das Gleiche gemeint.

Loggen sie sich bestenfalls gleich zu Beginn mit Ihren Daten auf der E-Learning- Plattform efbgw (**Moodle**) ein. Über den Browser erreichen Sie die efbgw (Moodle) jederzeit über <https://elearning.hs-fulda.de/gw/>

Nach Ihrem ersten Login müssen Sie zunächst einige Daten von Ihnen eintragen. Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass Sie hier sorgfältig arbeiten, da diese Informationen in den unterschiedlichsten Situationen abgerufen werden.

Beachten Sie dabei bitte zwingend:



- Schreiben Sie sich grundsätzlich mit Ihrem Klarnamen ein, verwenden Sie keinen Kurznamen oder ähnliches.
- Hinterlegen Sie immer Ihre E-Mailadresse der Hochschule.
- Laden Sie bitte immer ein Bild von sich hoch. Bei der Arbeit in Teams ist es schön, dass Sie wissen, mit wem Sie arbeiten.
- Verwenden Sie sichere Passwörter. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik informiert Sie gerne hierzu.

<https://www.bsi-fuer-buerger.de>

Für unterschiedliche Softwareprodukte hat die Hochschule mit den Herstellern Sammellizenzen erworben. Diese können Sie teilweise ohne Registrierung während Ihres Studiums frei nutzen. Teilweise ist hierzu eine persönliche Registrierung bei den Herstellern nötig. Verwenden Sie bei den Vorgängen immer Ihre Hochschuldaten.

In dem Moodle-Raum „[Informati-
onen rund um die Lehre](#)“ finden Sie unter der Kachel „Lernunterstützung Campuslizenzen“ wichtige Informationen zum ersten Login, Links zu Tutorials und weiteren Empfehlungen zu den wichtigsten Anwendungen.



STUDENTISCHE MITBESTIMMUNG



Am Anfang eines Semesters wählen die Studierenden jedes Studiengangs innerhalb ihrer Kohorte zwei **Semestersprecher*innen**. Diese stehen in engem Kontakt mit dem **Fachschaftsrat** und können sich bei Problemen und Fragen immer an ihn wenden. Die Semestersprecher*innen vertreten somit die Anliegen ihrer Kohorte.



Der **Fachschaftsrat** ist ein gewähltes Gremium. Die Wahlen finden jährlich im Wintersemester statt. Du kannst dich zur Wahl aufstellen lassen oder dich auch als nicht gewähltes Mitglied gerne an den Fachschaftsrat wenden, deine **Ideen einbringen oder Lösungen für Probleme finden**. Jeder ist hier willkommen!



DER FACHSCHAFTSRAT (FSR) GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

„Wir sind der Fachschaftsrat (FSR) Gesundheitswissenschaften und damit die hochschulpolitische Vertretung aller Studierenden an unserem Fachbereich! Im Klartext heißt das: Egal ob Partys, Vorträge, Workshops, Aktionen oder erste Anlaufstelle bei Problemen jeglicher Art in Studium und Lehre, wir sind für Dich da. Ebenso fungieren wir als Bindeglied zwischen Studierenden und Lehrenden und sind mit vier Stimmen im Fachbereichsrat (FBR) vertreten, um uns auch hier für Deine studentischen Interessen einzusetzen. Dort werden unter anderem Prüfungs- und Studienordnungen erlassen, Prüfungsausschüsse gebildet oder auch Berufungsvorschläge und Forschungsvorhaben diskutiert. Durch unsere Arbeit beeinflussen wir also nicht nur Deinen Studialltag, sondern auch alle hochschulpolitischen Rahmenbedingungen, die dahinterstecken.“

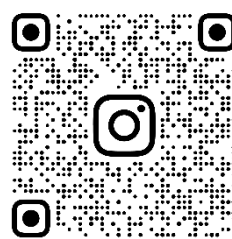
Insgesamt besteht unser FSR derzeit aus 16 gewählten Studierenden, welche alle aus verschiedenen Studiengängen des Fachbereichs sind. Die Wahl dazu erfolgt jedes Wintersemester bei den

jährlichen Hochschulwahlen durch alle Studierenden des Fachbereichs GW. Allerdings kannst Du uns auch ohne gewählt zu sein unterstützen, zum Beispiel durch Deinen Input in Sitzungen oder bei verschiedenen Veranstaltungen wie der Kneipentour oder den Hochschultagen. Jeder FSR lebt von



engagierten Studierenden. Deswegen sind wir stets auf der Suche nach motivierten Studis, die ihren Hochschulalltag aktiv mitgestalten wollen. Im FSR kannst Du Deine Organisationsfähigkeit unter Beweis stellen, hinter die Kulisse der Hochschule schauen. Und ganz nebenbei hast Du die Möglichkeit, Dich mit zahlreichen Studierenden zu connecten, neue Freunde und Freundinnen kennenzulernen und weißt als erstes über die vielfältigen Veranstaltungen Bescheid.

Falls Dich unsere Arbeit interessiert oder Du einfach mal nur „reinschnuppern“ möchtest, kannst Du jederzeit zu einer unserer Sitzungen kommen. Diese sind während der Vorlesungszeit **jede zweite Woche Mittwochs um 14.00 Uhr** in Präsenz. Falls du Dich noch ein bisschen mehr über uns informieren möchtest oder keine weiteren News am Fachbereich mehr verpassen willst, dann schau mal auf unserer Insta-Seite vorbei oder tritt der WhatsApp-Gruppe der Studierenden des Fachbereichs bei. Außerdem kannst Du Dich auch immer bei Fragen oder Problemen an uns wenden, entweder persönlich bei unseren Treffen, per E-Mail oder über unsere Social-Media-Kanäle.



Wir freuen uns auf Dich und Deine Mitstudierenden und wünschen Euch einen tollen Studienstart an der HS Fulda!

DER ASTA

Der **Allgemeine Studierendenausschuss (AStA)** vertritt die gesamte Studierenden-gemeinschaft an der Hochschule. Der AStA setzt sich aus ehrenamtlichen Studierenden zusammen, die neben ihrem Studium noch Lust haben, etwas für ihre Kommiliton*innen zu tun. Er ist das ausführende Organ der studentischen Selbstverwaltung und verwaltet als geschäftsführendes Organ der Studierendenschaft deren Gelder. Dafür ist der AStA vor dem Studierendenparlament (StuPa) rechenschaftspflichtig.



Die zentrale Aufgabe des AStA ist es, die Interessen der Studierenden gegenüber der Hochschulleitung und anderen Gremien zu vertreten. Beim AStA findest du Rat zu deinen Anliegen rund um dein Studium, wie z.B. zum Thema Wohnen, Jobben, Studien-Finanzierung und Prüfungen. Außerdem organisiert der AStA Veranstaltungen und bietet diverse Services an:

- ✓ Rechts- und Mietrechtsberatung
 - ✓ Job- und Wohnbörse
 - ✓ Cloud-Dienst
 - ✓ Rückerstattung des Semestertickets und Studentische Darlehen unter bestimmten Voraussetzungen
- Des Weiteren kannst du dort gegen einen Obolus kopieren, laminieren, Dokumente zuschneiden und binden. Weitergehende Informationen findest du auf der **AStA-Homepage**: www.asta.hs-fulda.org.

Wenn du den AStA mal in Aktion erleben möchtest, dann komm vorbei und schau den Studierenden über die Schulter!

Beim AStA werden immer engagierte Leute gesucht, die das Team verstärken wollen!

Die AStA-Sitzungen finden während der Vorlesungszeit mittwochs ab 17:30 Uhr statt.

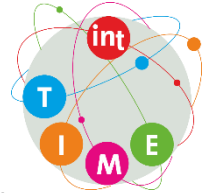
Wenn du an der AStA-Sitzung teilnehmen möchtest, sende eine E-Mail mit deiner Hochschul-E-Mail-Adresse an asta@hs-fulda.org und du erhältst die notwendigen Informationen, die du zur Teilnahme an der Sitzung benötigst.

BESONDERE UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE AM FACHBEREICH

INTTIME – VON STUDIERENDEN FÜR STUDIERENDE

Herzlich Willkommen an unserem Fachbereich!

Auch ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich einmal kurz vorstellen. Ich heiße Angel Tomy Panackal (6. Semester B.Sc. Internationale Gesundheitswissenschaften) und bin deine studentische Koordinatorin von IntTIME. Meine Hauptaufgabe besteht darin, Tutorien oder International-Betreuungen zu organisieren und das Mentoring für die Erstsemesterstudierenden zu planen.



In den Tutorien werden grundlegende Inhalte aus den Modulen wiederholt und besprochen, hier könnt ihr euren Tutor*innen Fragen stellen und in den Austausch mit Kommiliton*innen kommen.

Unser Mentoring-Programm soll euch den Einstieg ins Studium erleichtern. Hier stehen euch erfahrene Studierende aus einem höheren Semester eures Studiengangs zur Seite, die immer ein offenes Ohr für eure Fragen haben und euch mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie teilen ihre Erfahrungen mit euch und geben gerne Tipps.



Angel Tomy Panackal

Wenn ihr also Probleme in einem Modul habt oder gerne im nächsten Wintersemester selbst Mentor*in für die neuen Erstis werden möchtet, schreibt gerne eine Mail an inttime@gw.hs-fulda.de

Oder besucht unseren [Moodle-Kurs](#). Wir sind jederzeit für euch zu erreichen und freuen uns, euch helfen zu können.

↘ Internationals

In_tTIME bietet internationalen Studierenden und Studierenden mit Migrationshintergrund eine intensive Betreuung in Kleingruppen an, um den Zugang zu Sprache, Kultur und sozialen Anknüpfungspunkten zu erleichtern. Zusätzlich soll die Organisation des Studiums und Lernprozesse unterstützt werden. Die Betreuung wird von Studierenden übernommen.



↘ Tutorien

Schon zu Beginn des Semesters denkst du: Wie soll ich diese Prüfung nur schaffen? Keine Panik! In_tTIME organisiert bei entsprechender Nachfrage Tutorien, in denen Tutor*innen gemeinsam mit euch den Lernstoff erneut erarbeiten, sodass ihr sicher in die Prüfung gehen könnt.



↘ Mentoring

Endlich studieren! Was muss ich alles beachten? Und wo bekomme ich Hilfe auch nach den Einführungswochen? Ganz einfach: beim Mentoring! Hier vermitteln Dir erfahrene Studierende ihr Wissen, geben Orientierungshilfen, haben immer ein offenes Ohr und sorgen dafür, dass du schnell zum Insider wirst.



Wie sind wir zu erreichen?

Am besten per Mail: ✉ inttime@pg.hs-fulda.de

Wir freuen uns auf Deine Nachricht!

ROCK IT TOGETHER - NETWORK FOR INTERNATIONAL STUDENTS

Your Home Away from Home for Successful Studies Abroad

Willkommen bei Rock It Together, einer lebendigen Gemeinschaft für Studierende aller Nationalitäten im Fachbereich Gesundheitswissenschaften der Hochschule Fulda. Ein Auslandsstudium kann eine Herausforderung sein, aber wir sind hier, um Ihnen zu helfen, sich wie zu Hause zu fühlen.



ROCK IT Together

University of Applied Sciences Fulda
International Students Network

Verbinden Sie sich mit anderen, teilen Sie Erfahrungen und finden Sie Unterstützung in unserem inklusiven Raum. Bekämpfen Sie Heimweh, feiern Sie Erfolge und überwinden Sie Herausforderungen gemeinsam.

Egal, ob Sie akademische Hilfe, praktische Lösungen oder einfach nur ein freundliches Gespräch benötigen, Rock It Together ist Ihr Unterstützungssystem während Ihrer gesamten Reise. Lassen Sie uns gemeinsam eine florierende Gemeinschaft schaffen, in der lokale und internationale Studierende zusammenkommen und Ihr Auslandsstudium unvergesslich machen.

Treten Sie Rock It Together bei und beginnen Sie diese spannende Reise mit uns! Wir freuen uns darauf, Sie am Welcome Day zu treffen und Sie als Teil unserer internationalen Gemeinschaft zu begrüßen!!

[Schließ dich Rock It Together](#) an und starte dieses spannende Abenteuer mit uns!

	<p>Pika Plaznik Student Advisor</p> <p>✉ pika.plaznik-canc@gw.hs-fulda.de</p> <p>+49 661 9640-6360</p>
---	---

KANN ICH MICH AUF DAS STUDIUM VORBEREITEN?

Wir vermitteln die relevanten Inhalte Schritt für Schritt, so dass eine spezielle Vorbereitung auf das Studium nicht notwendig ist. Arbeiten Sie von Beginn an gut mit und bereiten Sie Lehrveranstaltungen vor und nach. So sollte Ihrem Studienerfolg nichts im Wege stehen.

Was Sie tun können

Dennoch kann es sinnvoll sein, die Zeit vor Studienbeginn zu nutzen, um an individuellen Schwachpunkten zu arbeiten. Generell ist Lesen eine gute Vorbereitung auf ein Studium. Lesen Sie Fachtexte, in Deutsch und in Englisch, und schreiben Sie dazu Zusammenfassungen.

Sobald Sie eine fd-Nummer haben, können Sie die Bibliothek nutzen und haben Zugriff auf relevante Fachzeitschriften, auch online. Interessante Fachzeitschriften sind z. B.

- Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis: BWP
- Die Deutsche Schule: DDS
- Erwachsenenbildung: EB; Vierteljahresschrift für Theorie und Praxis
- Journal of education and work
- Journal of vocational education and training
- Pädagogik der Gesundheitsberufe
- PÄDAGOGIK
- Unterrichtswissenschaft: Zeitschrift für Lernforschung
- Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik: ZBW
- Zeitschrift für Erziehungswissenschaft: ZfE
- Zeitschrift für Pädagogik

Viel Spaß beim Stöbern!

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Team Berufspädagogik Gesundheit